

D8 Juni 2007

# Frauen beleben das Fest der Sebastianus-Schützen

Karl-Josef Bell ist zum zweiten Mal König der Bruderschaft.

Sieger des Pokalschießens geehrt. Präses nimmt Abschied.



Neue Majestäten in Nörvenich: Karl-Josef Bell und Ehefrau Karin sind das Königspaar und werden vom Jungschützenprinzen Timo Bell und dem Schülerprinzen Dominik Strack begleitet. Foto: sps

**NÖRVENICH.** Frauen sind ein belebendes Element. Das wissen jetzt auch die St.-Sebastianus-Schützen in Nörvenich. Denn nach dem Beschluss zur Aufnahme von Frauen in die Bruderschaft mischten die Damen beim Schützenfest in der Neffelbachau kräftig mit. „Das Mitwirken der Frauen hat dem Fest gut getan“, war Brudermeister Alois Thanner bei der Proklamation der Majestäten sehr zufrieden.

Auf dem besten Weg zum Schützenkaiser ist der neue König der Bruderschaft. Karl-Josef Bell, der mit dem 67. Schuss den Vogel von der Stange holte. Er trug bereits 1992 das Königssilber. Neuer Prinz ist Timo Bell, ein Neffe des Königs, und als Schülerprinz löst Dominik Strack seinen Bruder Roman ab. Einer der Höhepunkte des Schützenfestes krönte den Abschied der scheidenden Majestäten. Die Sil-

berträger des Vorjahres, Königspaar Sabine und Frank Thanner, Jungprinz Tobias Wahl und Schülerprinz Roman Bell wurden auf der Freitreppe von Schloss Nörvenich empfangen.

Letztmalig zelebrierte Präses Pfarrer Hermann Küppers die Schützenmesse. Er wird die Pfarre in wenigen Tagen verlassen.

Geehrt wurden die Sieger des Pokalschießens. Gewonnen haben: Domink Strack (Schülerpokal), Sascha Schneid (Jungschützenpokal), Stefan Großhäuser (Schützenpokal), Klaus-Dieter Kröger (Offizierspokal), Stefan Großhäuser (Ehemalige Prinzen), Karl-Josef Bell (Ehemalige Könige). Kommandant Heinz Iven verabschiedete Oberleutnant Lothar Masuch in den Ruhestand und nahm Michael Krämer neu in das Offizierskorps auf. (sps)